



## Presseinformation

München, den 5. November

### **Deutsch-arabischer Kongress für Familienunternehmen 2009 in Bahrain „Familienunternehmen und die Wirtschaftskrise“**

Mehr als 250 Familienunternehmer aus Deutschland und dem arabischen Raum haben sich zum diesjährigen deutsch-arabischen Kongress für Familienunternehmen vom 30. Oktober bis zum 1. November in Bahrain getroffen.

Der Kongress stand unter dem Titel „Family Business & the Economic Crisis“ und beschäftigte sich mit den Herausforderungen und Chancen der Wirtschaftskrise. Auf der Agenda standen Vorträge bedeutender Wissenschaftler, u.a. von der Harvard Business School, der Universitäten Princeton und Yale, der privaten Universität Witten/Herdecke sowie der University of California. Die zahlreichen Workshops nutzten die Teilnehmer zum intensiven Austausch, wie sich Familienunternehmer beider Kulturkreise der aktuellen Wirtschaftslage und -entwicklung stellen und voneinander lernen können.

#### **Voneinander lernen – Gemeinsamkeiten vertiefen**

„Trotz großer Unterschiede in den Kulturkreisen wurde in Bahrain auch viel Verbindendes thematisiert, wie beispielsweise das Ziel, die Unternehmen an die nächste Generation weiterzugeben“, so Stefan Heidbreder, Geschäftsführer der Stiftung Familienunternehmen. Aber auch als stabilisierende Faktoren gerade in Zeiten der Krise werden Familienunternehmen sowohl im arabischen Raum wie auch in Europa zunehmend in der Öffentlichkeit wahrgenommen und gewürdigt. Familienunternehmen werden aufgrund ihrer auf Langfristigkeit ausgerichteten Strategie und ihres hohen gesellschaftlichen Engagements zunehmend zum Leitbild der Wirtschaft: „Eines unserer vordringlichsten Ziele ist es, Impulsgeber für eine positive Entwicklung zu sein – für die Menschen, für die Gesellschaft und für unseren Planeten“, so Helmy Abouleish, Managing Director der Sekem Holding, die weltweit bekannt ist als Unternehmen, das sich auf den Anbau und Vertrieb von biologisch angebauten Lebensmitteln spezialisiert hat.

#### **Die Vielfalt der Kulturen**

Das begleitende Kulturprogramm zeigte die große Vielfalt der modernen arabischen Welt: Die Teilnehmer besuchten u.a. die alte Moschee von Al-Khamis, eine der modernsten Formel-1-Rennstrecken in Bahrain und das von der UNESCO als Weltkulturerbe eingestufte Fort von Bahrain.

Der Kongress wurde organisiert vom IIFE (International Institute for Family Enterprises) in enger Zusammenarbeit mit dem Direktorium für wirtschaftliche Entwicklung in Bahrain. Schirmherren der diesjährigen Veranstaltung waren Dr. Arend Oetker und S.E. Dr. Hassan bin Abdulla Fakhro, Minister für Industrie und Handel.



**Fortsetzung folgt**

Eine Fortführung des deutsch-arabischen Kongresses ist für das Jahr 2010 geplant. Weitere Informationen erhalten sie bei der Stiftung Familienunternehmen oder im Internet unter [www.iife.de](http://www.iife.de).

**Weitere Informationen:**

Stiftung Familienunternehmen

Stefan Heidbreder  
Ismaninger Straße 56  
D-81675 München

Telefon: +49 (0) 89 / 20 18 66 10

Telefax: +49 (0) 89 / 20 18 66 19

[heidbreder@familienunternehmen.de](mailto:heidbreder@familienunternehmen.de)